

Chronika zum 429 Herbstkapitelum mit Junkerung am 7. Tage im Weinmond der Jahung 1000+ 1016 dazue

Es war ein Freitag und wie gewohnt, trafen Burgfrau und Recken. Sich auf der Ehrwürdigen Burg Golling ein. Wo Mann und Frau im Freundeskreis, gar alte Sitten zelebrieren. Wo sie nach wohl bekannter Art, gern zum Kapitelum zusammentraten. So wurd der Hauptmann bald gerufen, nachdem die Sassenschaft geplatzt. Dieser verkündete die Sicherung der Burg, mit einer neuen Burghauptmannsmeldung . Die Kapietelkerze und die Kerzen bei den Herdbänken wurden entfacht und der Rämter strahlte nun stimmig , als der Großmeister Hans v. Haunsberg die Kerzen am Hochsitz entfachte, mit dem alt bekannten Spruch. Nun trat der Kanzler Fridrich Aigl zue Lyndt auf den Plan, verkündete Kapiteldevise. Blickte uns mit entzücken an, und Sprach Ihr seit der Chroniste dann. Es folgten die Bregrüßungswort, an alle jene die gekommen. Und sich daüber wunderten das der Hochsitz nun als Hochtisch benannt wurde, es folgte das Kapitellied all beglücktet, durchdrang es den Rämter und die Ohr, es folgte ein Lüftungspäuslein. Danach begann das Sonderzerimunium mit der Junkerernennung, als Junkerarbeit brachte er einen Auszug der Strafen und Foltermethoden des Mittelalters sehr Anschaulich zu Gehör. Es folte wieder ein kurzes Lüftungspäuslein, und der Kellermeister ward gerufen um mit Humpen in der Hand, zum Hochsitz, und als er vor dem Hochsitz stand, Da machte er den Kellertrunk, aus diesem, und stellte fest das so klar und rein darinnen sei kein Gift um Keim. Der Burgpfaffe trat als er dies vernommen, zum Humpen ganz geschwinde um den Zehent zu bekommen, er freute sich gar wie ein Kinde. Doch Predigt blieb uns nit ersparet, welche er vor der Kanzel zu gehör brachte man lauschte mit gespanntem Blicke, damit man in die Höll nit fahret, der Pfaff gab Ablass dann zum Glücke. Alsdenn nahm die Humpenkreisung seinen Lauf, der Humpen er ging seine Runde. Ein jeder tat auf den Munde und brachte gutes nur zur Kunde! Die Schlusswort folgten wie gewohnet, sie gingen an die Sassenschaft. Der Burghauptmann betrat sodann, den Rämter mit der Hellebarde. Der Weg sei sicher all nach Plan, gesäumt sei er noch von der Garde. Verloschen wurden noch die Kerzen, am Hochsitz taten uns die Kunde. Entflammt alsbald erneut von Herzen, der einst in unsrem Ritterbunde.

Der Chroniste

Richard v. Wartenfels